

Aus dem Gemeinderat Döhlau

Winterdienst mit Mietfahrzeug

Aus nicht öffentlicher Sitzung gab Bürgermeister Marc Ultsch bekannt, dass die Firma Integra, die bisher im Auftrag der Gemeinde den Winterdienst auf den Gehwegen erledigt hat, gekündigt habe. Weil alle neuen Angebote die bisherigen Kosten bei Weitem übersteigen, habe man sich nun für ein Mietfahrzeug entschieden, mit dem der gemeindliche Bauhof die Räumung der Gehwege selbst übernimmt. „Mit den daraus gewonnenen Erkenntnissen können wir für die nächsten Jahre planen“, sagte Ultsch.

Taxi-Zuschuss für Jugendliche

Julia Hanoglu (SPD) hat in der jüngsten Sitzung des Döhlauer Gemeinderates beantragt, dass Jugendliche im Alter von 16 bis 22 Jahren zwei Mal jährlich einen Zuschuss von 50 Prozent des Fahrpreises (maximal 25 Euro) von der Gemeinde rückerstattet bekommen sollen, wenn sie sich in den Nachtstunden zwischen 22 und 6 Uhr für den Heimweg ein Taxi rufen. „Aktuell gibt es zu dieser Zeit keine Möglichkeit eines sicheren

Heimwegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln.“ Der Tod eines jungen Mannes bei Konradsreuth vor einigen Wochen habe gezeigt, wie gefährlich das sei. Der Gemeinderat möchte in einer der nächsten Sitzungen einen Entschluss für eine einjährige Testphase fassen. Jürgen Wolf- rum (PFG) regte an, langfristig den Landkreis mit einzubinden.

Solarleuchte für Sportplatzstraße

In der Döhlauer Sportplatzstraße gibt es jenseits der Einmündung Meisenweg keine Straßenbeleuchtung. Die Installation einer festen Laterne würde inklusive Verkabelung über 9000 Euro kosten. Bürgermeister Ultsch gab bekannt, dass stattdessen eine Solarleuchte bestellt wird, die laut Hersteller an allen Tagen funktioniert und nur zirka 3000 Euro kostet.

Neue Garage im Ahornweg

Im Ahornweg in Tauperlitz soll eine Garage mit Holzlege neu gebaut werden. Das Bauvorhaben fügt sich in die umgebende Bebauung ein; der Gemeinderat stimmte zu. S.L.